



Verteilung: Allgemein  
24. Mai 2021

Deutsch  
Original: Englisch

Am 24. Mai 2021 gab der Präsident des Sicherheitsrats im Zusammenhang mit der Behandlung des Themas „Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen“, im Einklang mit dem angesichts der außerordentlichen Umstände aufgrund der COVID-19-Pandemie vereinbarten und in dem Dokument [S/2020/372](#) festgelegten Verfahren, im Namen des Rates die folgende Erklärung ab:

„Der Sicherheitsrat erinnert an seine früheren einschlägigen Resolutionen und Erklärungen seiner Präsidentschaft zu Fragen der Friedenssicherung, insbesondere seine Resolution [2518 \(2020\)](#) über den Schutz und die Sicherheit der Friedenssicherungskräfte der Vereinten Nationen.

Der Sicherheitsrat unterstreicht die Bedeutung der Friedenssicherung als eines der wirksamsten Mittel, das den Vereinten Nationen für die Förderung und Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit zur Verfügung steht, und bekräftigt die Grundprinzipien der Friedenssicherung, darunter die Zustimmung der Parteien, die Unparteilichkeit und die Nichtanwendung von Gewalt außer zur Selbstverteidigung und zur Verteidigung des Mandats.

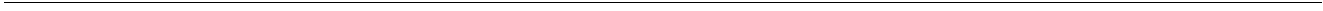
Der Sicherheitsrat nimmt mit Dank Kenntnis von den Fortschritten bei den Bemühungen des Generalsekretärs zur Mobilisierung aller Partner und Interessenträger für eine wirksamere Friedenssicherung durch die Vereinten Nationen über die Initiative des Generalsekretärs „Action for Peacekeeping“ (Aktion für Friedenssicherung), die unter anderem dem Schutz und der Sicherheit der Friedenssicherungskräfte hohe Bedeutung beimisst, sowie von der anhaltenden Schwerpunktlegung auf die Erhöhung des Schutzes und der Sicherheit der Friedenssicherungskräfte im Rahmen der Initiative „Action for Peacekeeping +“ (Aktion für Friedenssicherung +). Der Rat würdigt alle Friedenssicherungskräfte, die polizeilichen und militärischen ebenso wie die zivilen (2020) (S/2020/372) (2021) (S/2021/11) Tw 0.3



---

Folgen, betont, wie wichtig die Gesundheit und das Wohlergehen dieses Personals ist, befürwortet die Impfung der Friedenssicherungskräfte der Vereinten Nationen am Einsatzort und vor ihrer Entsendung mit sicheren und wirksamen Impfstoffen, im Einklang mit den Leitlinien und den bewährten Verfahren der Vereinten Nationen und nach dem Grundsatz der Einwilligung nach vorheriger Aufklärung. Der Rat begrüßt die diesbezügliche Unterstützung der Mitgliedstaaten.

Der Sicherheitsrat bekundet große Besorgnis angesichts der Sicherheitsbedrohungen und gezielten Angriffe, denen die Friedenssicherungskräfte in vielen Friedenssicherungsmissionen ausgesetzt sind und die eine große Herausforderung für die Friedenssicherungseinsätze der Vereinten Nationen darstellen, und verurteilt mit allem Nachdruck die Tötung von Friedenssicherungspersonal der Vereinten Nationen und alle gegen dieses Personal begangenen Gewalthandlungen, welche Kriegsverbrechen darstellen können. Der Rat bekräftigt seine Aufforderung an alle Mitgliedstaaten, die Gaststaaten für Friedenssicherungseinsätze sind, die für Angriffe auf Personal der



---

Arbeitsumfeld für Frauen zu sorgen, gegen sie gerichtete Drohungen und Gewalt zu bekämpfen und bei der Betrachtung des Schutzes und der Sicherheit der Friedenssicherungskräfte eine geschlechtsspezifische Analyse und geschlechtsspezifische Bewertungen durchzuführen und zu integrieren. Der Sicherheitsrat bekräftigt erneut seine Unterstützung für die Nulltoleranzpolitik des Generalsekretärs gegenüber allen Formen sexueller Belästigung.

Der Sicherheitsrat bekräftigt, dass zwischen dem Schutz und der Sicherheit des zivilen und uniformierten Friedenssicherungspersonals und seiner Leistung eine wichtige Verbindung besteht und dass die Institutionalisierung einer Kultur der Leistung in der Friedenssicherung durch die Vereinten Nationen zu einem besseren Vollzug der Friedenssicherungsmandate beitragen und zur Verbesserung des Schutzes und der Sicherheit der Friedenssicherungskräfte führen wird. In dieser Hinsicht nimmt der Rat Kenntnis von der Ausarbeitung des Integrierten Rahmens für die Ergebnismessung und die Rechenschaftslegung in der Friedenssicherung und unterstreicht, wie wichtig